

REFERENZOBJEKT

Umgestaltung „Platz der Begegnung“ Kreisstadt Siegburg

Ingenieurbüro
Dirk und Michael Stelter
Siegburg

Die Stadt Siegburg hat 2019-2021 die Rhein-Sieg-Halle erweitert und im Zuge der Hallenerweiterung den Vorplatz sowie die Bachstraße umgestaltet. Dadurch wurde die Attraktivität des neuen Rhein-Sieg-Forums erhöht und auch im Außenbereich eine Veranstaltungsmöglichkeit geschaffen. Im Rahmen der Planung der Hallenerweiterung wurde vom Architekturbüro De Corné eine Gestaltungsvorentwurf erarbeitet, auf dessen Grundlage die weitere Planung erfolgte. Die Stadtbetriebe Siegburg AöR haben das Ingenieurbüro Dirk und Michael Stelter mit der Entwurfs- und Ausführungsplanung sowie der Bauleitung beauftragt.



Ehemalige Bachstraße und Vorplatz Rhein-Sieg-Halle

Die Bachstraße war aufgeteilt in eine Trennverkehrsfläche mit einer Fahrbahn aus Asphalt und beidseitigen Gehwegen aus Pflaster/Platten. Neben dem Fahrverkehr wurde sie von öffentlichen Buslinien befahren. Der Vorplatz der Rhein-Sieg-Halle war mit Betonsteinen gepflastert. Ihn durchzogen Bänderungen aus Natursteinpflaster. Begleitend zur Bachstraße waren eine Bepflanzungen angelegt.

Westlich an die Bachstraße liegt das Gymnasium Alleestraße.

Die Trennverkehrsfläche wurde durch eine Mischverkehrsfläche ersetzt, die variabel nutzbar ist. Der Platz und die Bachstraße wurden mit Betonsteinpflaster, Farbe Siegburger rot-braun, gepflastert.



Rhein-Sieg-Forum, Bachstraße und Vorplatz nach Umgestaltung

Durch die auf dem Vorplatzbereich erstellte Tribünenanlage, mit begleitendem Grün und einem Nebelfontänenbrunnen in der Platzmitte wurde neben einer Veranstaltungs- und Aufenthaltsfläche im Außenbereich ein attraktiver Entreebereich zum neuen Rhein-Sieg Forum geschaffen.



Kleine Tribüne mit Nebelfontänenfeld

Projektdaten:

Leistungsphasen: 3-9 HOAI, örtl. Bauüberwachung

Bauvolumen: ca. 2,800 Mio. €

Ausführungszeitraum: 2019-2021

Auftraggeber:

Stadtbetriebe Siegburg AöR

Ringstraße 28

53721 Siegburg